

Kostüm

"Faden als Text"

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Pflicht
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl

Nummer und Typ	BTH-VSZ-L-2051.17H.003 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSZ_2
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Laura Locher (LL)
Anzahl Teilnehmende	4 - 12
ECTS	2 Credits
Lehrform	Seminar/Workshop/Exkursion
Zielgruppen	L2 VSZ (Pflicht)
	Wahlmöglichkeit: L2 VSC / L2 VTP
Lernziele / Kompetenzen	Webtechniken am Handwebrahmen erproben und daraus ein Kostümkonzept entwickeln. Kostüme entwerfen und 1:1 umsetzen, nicht-textilen Materialien und untraditionellen Verarbeitungstechniken sollen genutzt werden. Den gesamten Designprozess von Idee, Skizze und Umsetzung durchlaufen.
Inhalte	Die Weberin, Künstlerin und Lehrperson Anni Albers erkundete in ihren Werken den „Faden als Bedeutungsträger“, die Sprache von Textilien. Eine grosse Quelle der Inspiration waren gewobenen Stoffe der alten Anden-Kulturen, die anscheinend keine Schriftsprache kannten und stattdessen Stoff als Medium einer Sprache benutzten. Im Kurs beschäftigen wir uns mit abstrakter Bildweberei als Ausgangspunkt für den Entwurf von Kostümen. Der Faden als Ursprung für das Textil soll untersucht werden, in seiner funktionalen und poetischen Bedeutung.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsentation des Kostüms und des gesamten Designprozesses für Studierendende, Lehrpersonen und Aussenstehende. Die Gedankengänge müssen im Designprozess klar ersichtlich dargestellt und nachvollziehbar sein.
Termine	Raum: Atelier Szenografie
Dauer	Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:44/45) / Modus: total 10 Tage Blockunterricht jeweils 10.30-17:30h (ausgen. donnerstags nur bis 15.30h) Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 10h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden